

Barrierefreies Urlaubsglück in Ostbayern und Oberösterreich:

Hochseil-Abenteuer – warum nicht auch im Rollstuhl?

Ein breites Angebot barrierefrei gestalteter Attraktionen, dazu mehr als 500 barrierefreie Hotels und Gasthöfe eröffnen Gästen in der Ferienregion im Herzen Europas ein grenzenloses Urlaubserlebnis. Eingeschränkte Bewegungsfreiheit ist dabei kein Handicap. Auch Familien mit Kinderwagen profitieren von den Annehmlichkeiten einer an den attraktivsten Ecken weitgehend hindernisfreien Urlaubswelt.

Passau/Linz - **Wer mit dem Rollstuhl im Herzen Europas Urlaub macht, hat vor allem eines: die Qual der Wahl zwischen einer Fülle von Erholungs- und Erlebnisangeboten. Selbst in den Bergregionen, an den Flüssen und in den oberösterreichischen und ostbayerischen Städten lässt sich heute glänzend hindernisfrei entspannen. Mehr als 100 barrierefreie Top-Attraktionen warten zum Beispiel in der Urlaubssaison 2013 auf die Besucher: vom Rollstuhl geeigneten Hochseilgarten der Erlebnis-Akademie im ostbayerischen Schönberg bis hin zu den barrierefrei erfahrbaren Kunstsammlungen im Kulturquartier Linz. Auch die Auswahl an barrierefreien Unterkünften, Hotels und Restaurant in der Region ist beinahe grenzenlos.**

Was für Gehhilfen gilt, trifft natürlich in gleichem Maß auch für Kinderwagen zu. In einem barrierefreien Umfeld wird der Urlaub auch mit kleinsten Kindern zum unbeschwert erreichbaren Erlebnis. Oberösterreich Tourismus ebenso wie die Ferienregionen in Ostbayern machen es Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit überdies auch besonders leicht, ihren Aufenthalt via Internet bereits von zu Hause aus exakt zu planen.

Die Barrierefreiheit von Sehenswürdigkeiten, etwa Museen, aber auch der freie Zugang zu Bergbahnen, die Möglichkeit zu Exkursionen durch Nationalparks und Naturparks ist für Menschen mit beeinträchtigter Mobilität der Schlüssel für ein uneingeschränktes Freizeit- und Kulturerlebnis.

PRESSEKONTAKT:

Oberösterreich Tourismus
Freistädter Straße 119
A-4041 Linz

Ansprechpartnerin:
Sabine Günterseder

Email: presse@oberoesterreich.at
Tel. +43 (0)732 / 7277 552

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Im Gewerbepark D04
D-93059 Regensburg

Ansprechpartnerin:
Ulrike Eberl-Walter

eberl-walter@ostbayern-tourismus.de
Tel. +49 (0) 941/58539-12

01. Juli 2013



In den Feriengebieten entlang der Donau zwischen Regensburg und Linz, vom Bayerischen Wald und Böhmerwald bis zu den oberösterreichischen Seen bieten mittlerweile rund 500 Hotels, Gasthöfe und auch Restaurants ihren Gästen ganz oder teilweise Barrierefreiheit.

Den Bayerischen Wald von oben „erfahren“

Vor einigen Jahren kaum denkbar, heute problemlos und sicher möglich: mit dem Rollstuhl in 30 Metern Höhe zwischen den Spitzen der höchsten Bäume des Bayerischen Waldes die Welt mit anderen Augen sehen. Auf dem Waldwipfelweg in Maibrunn nahe St. Englmar oder im Baumwipfelpfad am Nationalparkzentrum Lusen bei Neuschönau konnten sich mittlerweile schon viele Rollstuhlfahrer diesen Traum erfüllen. Eine Steigerung des Abenteuers in luftiger Höhe bietet der Naturhochseilpark Schönberg im Bayerischen Wald. Dort können Gäste im Rollstuhl in zwölf Metern Höhe auf zum Teil nur 74 Zentimeter schmalen Wegen über Hängebrücken, auf schiefen Ebenen und Wippen, perfekt abgesichert, den eigenen Mut ausloten. Spektakuläre, barrierefreie Aus- und Einblicke bietet auch der Panoramaturm auf dem Gipfel des Wurbauerkogel im oberösterreichischen Nationalpark Kalkalpen. Abwechslung vor allem für Tierfreunde gibt es im Cumberland Wildpark in Grünau im Almtal.

Steyr: Barrierefrei in die Vergangenheit dämpfen

Große, gut befahrbare Kulturerlebnisse erschließen sich in Oberösterreich in einer Vielzahl von Museen und Ausstellungen. Vor allem in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz erwartet die Gäste eine Museumsvielfalt quer durch die Lebenswelt und die Hochkultur: das Lentos Kunstmuseum zum Beispiel ist eines der wichtigsten Museen für moderne Kunst in Oberösterreich. Im Kontrast dazu steht das Ars Electronica Center, das als Museum der Zukunft mit virtuellen 3D-Welten und interaktiven Installationen vor Augen führt, wie Informations- und Kommunikationstechnologien das heutige Leben verändern. Das Museum Nordico zeigt in der diesjährigen Feriensaison und bis 3. November zum 200. Geburtstag des Malers Johann Baptist Reiter eine Retrospektive. Im nahen Schlossmuseum kann man zu Fuß, auf zwei oder vier Rädern Interessantes über die Natur- und Kulturgeschichte Oberösterreichs in den letzten 250 Millionen Jahren erfahren.

PRESSEKONTAKT:

Oberösterreich Tourismus
Freistädter Straße 119
A-4041 Linz

Ansprechpartnerin:
Sabine Günterseder

Email: presse@oberoesterreich.at
Tel. +43 (0)732 / 7277 552

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Im Gewerbepark D04
D-93059 Regensburg

Ansprechpartnerin:
Ulrike Eberl-Walter

eberl-walter@ostbayern-tourismus.de
Tel. +49 (0) 941/58539-12

01. Juli 2013



OSTBA YERN
www.ostbayern-tourismus.de



Aktiv selber forschen ist die Devise im Welios in Wels. Dieses Science Center ebnet einen erlebnisreichen Zugang zu den Naturwissenschaften, insbesondere zum Thema Energie und lässt Lust und Spaß an Technik und Forschung auf alle Sinne wirken. In dieser Mitmachausstellung sind auch Bewegungs-Handicaps kein Hindernis. Die Barrierefreiheit reicht bis zu besonderen Parkplätzen unmittelbar im Eingangsbereich.

Sie kommen aus einer anderen Welt und Zeit, sind für Musikinteressierte aber auch immer eine Reise wert: das Musikinstrumentenmuseum in Schloss Kremsegg und die mechanische Klangfabrik in Haslach.

Lust auf eine nostalgische Spritztour weckt die historische Dampfeisenbahn durch das Steyrtal. Moderne Technik von heute auf den Bahnsteigen von gestern macht ein müheloses Einsteigen in die Museumsbahn einfach möglich. Hoch hinauf geht es mit den zahlreichen Seilbahnen in den oberösterreichischen Alpen. Der Blick und die Rundumsicht auf dem Feuerkogel oder dem Dachstein Krippenstein sind atemberaubend und unvergesslich. Auch bei Schiffsrundfahrten auf dem oberösterreichischen Wolfgangsee und dem Mondsee oder in den Ausflugschiffen auf Donau und Inn sind, dank entsprechender technischer Voraussetzungen, körperliche Handicaps heute kein Hindernis, um auf eine Entdeckungsreise auf dem Wasser zu gehen.

Im Bayerischen Wald haben sich die Gemeinden und touristischen Partner schon lange auf die fast neun Millionen behinderten Menschen in Deutschland und die 2,1 Millionen Österreicher mit Bewegungseinschränkungen eingestellt, die Lust und Spaß an einem unbeschwerten Urlaub haben. So trägt der gesamte zentrale Besucherbereich des Nationalparks Bayerischer Wald inklusive dem Tierfreiparkgelände oder auch das Museumsdorf Bayerischer Wald, eines der größten Freilichtmuseen Europas, das Prädikat „barrierefrei“.

Außerordentlich informativ sind die zahlreichen Internet-Adressen, die sich speziell an behinderte Urlaubsgäste richten und einen sehr detaillierten Überblick über das breite Angebot maßgeschneiderter Ferien- und Erholungsmöglichkeiten für Menschen mit Bewegungseinschränkungen bieten:

PRESSEKONTAKT:

Oberösterreich Tourismus
Freistädter Straße 119
A-4041 Linz

Ansprechpartnerin:
Sabine Günterseder

Email: presse@oberoesterreich.at
Tel. +43 (0)732 / 7277 552

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Im Gewerbepark D04
D-93059 Regensburg

Ansprechpartnerin:
Ulrike Eberl-Walter

eberl-walter@ostbayern-tourismus.de
Tel. +49 (0) 941/58539-12

01. Juli 2013



OSTBA**ERN**
www.ostbayern-tourismus.de

FÜR DIE VIELEN
SEITEN IN MIR. 

www.nohandicap.at
www.bayerischer-wald.de
www.nationalpark-ferienland.de
www.ausflugtipps.at (Suchfilter: barrierefrei)
www.bayerisches-thermenland.de
www.die-erlebnis-akademie.de



Im Rollstuhl Urlaub am See oder in den Bergen, Abenteuer erleben, Kultur genießen: In der grenzenlosen Urlaubsregion Oberösterreich/Ostbayern im Herzen Europas ist eingeschränkte Bewegungsfreiheit dabei kein Handicap. Foto: Grenzenlos/Oberösterreich Tourismus



Im Rollstuhl in 12 Meter Höhe zwischen Baumwipfeln balancieren: Der Bayerische Wald und die Ferienregionen Oberösterreichs bieten Behinderten heute Urlaubsattraktionen, die ganz nach Wunsch maximalen Nervenkitzel oder grenzenlos unbeschwerte Urlaubsfreuden garantieren. Foto: Grenzenlos/Erlebnisakademie, Bad Kötzting

Hinweis für die Redaktion: Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität finden Sie im Internet unter <http://grenzenlos.newswork.de>

Diese Aussendung wird unterstützt aus Mitteln der Europäischen Union. Wir bitten Sie daher, bei Verwendung des Textes das entsprechende Logo mit abzdrukken. (siehe Downloads unter <http://grenzenlos.newswork.de>)

PRESSEKONTAKT:

Oberösterreich Tourismus
 Freistädter Straße 119
 A-4041 Linz

Ansprechpartnerin:
 Sabine Günterseder

Email: presse@oberoesterreich.at
 Tel. +43 (0)732 / 7277 552

Tourismusverband Ostbayern e.V.
 Im Gewerbepark D04
 D-93059 Regensburg

Ansprechpartnerin:
 Ulrike Eberl-Walter

eberl-walter@ostbayern-tourismus.de
 Tel. +49 (0) 941/58539-12

01. Juli 2013